

Jahresrechnung der Gemeinde Fahren

**für das Haushaltsjahr
2016**

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung

Gemeinde 5 Fahren

Seite :

HH.-Jahr : 2016

Datum : 09.02.17

Uhrzeit : 16:41:34

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
	Einnahmen			
1	Solleinnahmen (= Anordnungssoll)	256.540,39	62.174,40	318.714,79
2	+ neugebildete Haushaltseinnahmereste		0,00	0,00
3	- Abgang Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr		0,00	0,00
4	- Abgang Kasseneinnahmereste vom Vorjahr	304,00	0,00	304,00
5	Summe bereinigter Solleinnahmen	256.236,39	62.174,40	318.410,79
	Ausgaben			
6	Sollausgaben (= Anordnungssoll)	256.236,39	62.174,40	318.410,79
	Darin enthalten Überschuss nach §39 Abs.3 Satz 2 GemHV: Vmh 4.673,89 EUR			
7	+ neu gebildete Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
8	- Abgang Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
9	- Abgang Kassenausgabereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
10	Summe bereinigter Sollausgaben	256.236,39	62.174,40	318.410,79
	Unterschied			
11	Etwaiger Unterschied bereinigter Solleinnahmen /. bereinigter Sollausgaben Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00

*** Ende der Liste "Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung" ***

Erläuterungen zur Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2016

Gemäß der Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung 2016 schließt der Verwaltungshaushalt

in der Einnahme	mit einer Summe von	256.236,39 €
in der Ausgabe	mit einer Summe von	256.236,39 €

ab.

Damit gibt es keinen Unterschied zwischen den bereinigten Solleinnahmen und den bereinigten Sollausgaben. Der Verwaltungshaushalt ist damit ausgeglichen.

Der Vermögenshaushalt weist gemäß der Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung 2016

in der Einnahme	eine Summe von	62.174,40 €
in der Ausgabe	eine Summe von	62.174,40 €

aus.

Damit gibt es keinen Unterschied zwischen den bereinigten Solleinnahmen und den bereinigten Sollausgaben. Der Vermögenshaushalt ist damit ausgeglichen.

Gemäß der Liste der Haushaltsüberschreitungen werden im Verwaltungshaushalt über- und außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 115,84 € festgestellt.

Der Vermögenshaushalt beinhaltet über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 2.044,13 €.

Das Ergebnis der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2016 fällt positiv aus. Den Mehrausgaben von insgesamt 2.159,97 € stehen Minderausgaben von 8.273,53 € entgegen. Den Mindereinnahmen von 1.903,13 € stehen Mehreinnahmen 463,46 € gegenüber.

Nach der Haushaltsplanung war eine Zuführung zur allgemeinen Rücklage von 45.400 € geplant. Die tatsächliche Zuführung beträgt 50.073,89 €. Es ergibt sich somit eine Haushaltsverbesserung für den allgemeinen Haushalt von 4.673,89 €

Die allgemeine Rücklage weist per 31.12.2016 nunmehr einen Stand von 68.079,14 € aus. Der Schuldenstand beläuft sich auf 13.750 €.

Ergebnis der Jahresrechnung		
	HHPlan	Jahresrechnung
Zuführung zum Vermögenshaushalt	49.000,00	55.454,72
Zuführung vom Vermögenshaushalt	0	0,00
Verbesserung		6.454,72
Verschlechterung		
Entnahme aus Rücklage	0,00	0,00
Zuführung an allg.Rücklage	45.400,00	50.073,89
Verbesserung/ Verschlechterung		4.673,89

Rücklagenstand:	allgemeine Rücklage	68.079,14
Schmutzwasser	Abschreibungsrücklage	9.005,40
Schmutzwasser	Gebührenausgleichsrücklage	<u>3.536,90</u>
	Gesamt	80.621,44
Schuldenstand:		13.750,00

Nachweisung der beim Jahresabschluß verbliebenen Reste

Kasseneinnahmereste: Verwaltungshaushalt

Haush. (Glied.)	stelle (Grupp.)	Bezeichnung	Name	Betrag 2015		Betrag 2016		Bemerkungen
				einzel	zusammen	einzel	zusammen	
6900	11000	Benutzungsgeb. Gew.unterhaltung	KER	100,80		168,00		
7000	11000	Schmutzwassergebühren	KER	129,15		251,13		
9000	00000	Grundsteuer A	KER	455,00		758,34		
9000	00300	Gewerbesteuer	KER	304,00		0,00		
9000	00220	Hundesteuer	KER	-78,33		0,00		
9000	26500	Nachzahlungszinsen	KER	47,00		47,00		
		Summe Kasseneinnahmereste			957,62		1.224,47	

Kasseneinnahmereste: Vermögenshaushalt

(Glied.)	(Grupp.)			einzel	zusammen	einzel	zusammen	
1300	36200	Kreiszuschuss	KAR	0,00		1.153,37		
		Summe Kassenausgabereiste			0,00		1.153,37	

Haushaltseinnahmereste:

Haush. (Glied.)	stelle (Grupp.)	Bezeichnung	Name	Betrag 2015		Betrag 2016		Bemerkungen
				einzel	zusammen	einzel	zusammen	
1300	36200	Kreiszuschuss	HER	4.000,00		2.846,63		
		Summe Haushaltseinnahmereste			4.000,00		2.846,63	

Haushaltsausgabereiste:

Haush. (Glied.)	stelle (Grupp.)	Bezeichnung	Name	Betrag 2015		Betrag 2016		Bemerkungen
				einzel	zusammen	einzel	zusammen	
		Summe Hhaltsausgabereiste Verw.HH			0,00		0,00	
1300	93510	Umstellung Digitalfunk	HAR	10.000,00		5.970,33		
		Summe Hhaltsausgabereiste VermHH			10.000,00		5.970,33	

Liste der Haushaltsüberschreitungen 2016 Fahren

Verwaltungshaushalt:

<u>GKZ</u>	<u>Haushaltsstelle</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Ansatz</u>	<u>AO Soll</u>	<u>Saldo</u>	
5	2000	672100	Verwaltungskostenbeitrag Zweitwohnungssteuer	337,54	439,86	102,32
5	13000	581000	Sachkosten Jugendfeuerwehr - Budget	500,00	507,53	7,53
5	91200	809800	Zinsanteil f. Gebührenausschlagsrücklage	0,00	5,99	5,99
				837,54	953,38	115,84
nachrichtlich:						
Gesamtausgaben des Verwaltungshaushaltes:			256.236,39		0,05%	

Vermögenshaushalt:

5	13000	935000	Geräte, Ausstattung, Ausrüstung	600,00	2.644,13	2.044,13
				600,00	2.644,13	2.044,13
					Gesamt:	2.159,97

Liste der Mehreinnahmen 2016 Fahren

GKZ	Haushaltsstelle		Bezeichnung	Ansatz	AO Soll	Saldo
5	13000	150000	Sonst. Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	0,00	90,40	90,40
5	58100	368000	Beteiligungen Dritter an neuen Spielgeräen	800,00	820,64	20,64
5	70000	110000	Schmutzwassergebühren	19.500,00	19.509,36	9,36
5	70000	270000	Abschreibungen (Beitragsauflösungen)	8.400,00	8.405,00	5,00
5	90000	001000	Grundsteuer B	21.700,00	21.726,27	26,27
5	90000	003000	Gewerbesteuer	58.000,00	58.122,09	122,09
5	90000	022000	Hundesteuer	1.300,00	1.366,67	66,67
5	90000	027200	Zweitwohnungssteuer	5.600,00	5.607,36	7,36
5	90000	091000	Ausgleichsleistungen nach dem Fam.Istausgl.	5.400,00	5.424,00	24,00
5	90000	265000	Nachzahlungszinsen	200,00	227,00	27,00
5	91000	205000	Zinsen von Sparkassen	0,00	64,67	64,67
				120.900,00	121.363,46	463,46

Liste der Mindereinnahmen 2016 Fahren

5	69000	110000	Benutzungsgebühren Gewässerunterhaltung	4.800,00	4.793,60	6,40
5	70000	261000	Einnahmen aus der Gebührenaussgleichsrücklage	3.000,00	2.846,70	153,30
5	70000	275000	Verzinsung Anlagekapital	500,00	426,46	73,54
5	76000	140000	Mieten Dorfgemeinschaftshaus	500,00	330,00	170,00
5	76000	270000	Auflösen von Zuschüssen/Beiträgen	500,00	498,54	1,46
5	81000	220000	Konzessionsabgabe	3.800,00	3.794,02	5,98
5	88000	140000	Mieten und Pachten	600,00	23,73	576,27
5	90000	000000	Grundsteuer A	8.800,00	8.764,04	35,96
5	90000	010000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	57.800,00	57.563,00	237,00
5	90000	012000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	100,00	98,00	2,00
5	91000	270000	Abschreibungen	17.200,00	16.608,78	591,22
5	91100	320000	Rückflüsse von Darlehen	1.300,00	1.250,00	50,00
				98.900,00	96.996,87	1.903,13

Übersicht über Rücklagen

- in EUR -

		Stand zu Beginn des Vorjahres	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres	Zuführung	Entnahme	Stand zum Ende des Haushalts- jahres
				zzgl. Zinsen		
1	Allgemeine Rücklage	22.506,37	18.005,25	50.073,89	0,00	68.079,14
2	<u>Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 1</u> Rückstellungen					
2.1	Abwasserbeitzugung					
3	<u>Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 2</u> Abschreibungsrücklage					
3.1	Kanalisation	4.689,80	6.953,06	2.052,34	X	9.005,40
4	<u>Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 3</u> Gebührenaussgleichsrücklage					
4.1	Abwasserbeseitigung	0,00	6.377,61		5,99	2.846,70
4.2	Wasserversorgung					
4.3	Regenwasserbeseitigung					
5	Finanzausgleichsrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 4					
6	Pensionsrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 5					
7	Altersteilzeitrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 6					
8	Altlastenrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 7					
8.1	- Zweck -					
9	Steuerrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 8					
9.1	- Zweck -					
10	Verfahrensrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 9					
10.1	- Zweck -					
11	Treuhandrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 10					
11.1	- Dauergrabpflege -					
12	Stellplatzrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 11					
13	sonstige Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 12					
13.1	- Zweck -					
14	Beihilferücklage § 19 Abs. 4 Nr. 13					

Übersicht über die Schulden (ohne Umschuldung)

- in EUR -

Art		Stand Beginn HH-Jahr	Kredit- auf- nahme	Sonstige Zugänge	Tilgung	Sonstige Abgänge	Stand Ende HH-Jahr
		im Haushaltsjahr					
1.	Schulden aus Krediten von						
1.1	Bund, LAF, ERP- Sondervermögen						
1.2	Land						
1.3.	Gemeinden und Gemeinde- verbände						
1.4.	Zweckverbänden u. dgl.						
1.5	Sonstigem öffentl. Bereich						
1.6	Kreditmarkt	0,00			0,00	0,00	0,00
1.7	Innere Darlehen aus Sonder- rücklagen	15.000,00	0,00		1.250,00	0,00	13.750,00
1.8	Innere Darlehen von Sonder- vermögen ohne Sonderrech- nung						
Summe 1		15.000,00			1.250,00	0,00	13.750,00
2.	Restkreditermächtigungen aus Vorjahren						0,00
Summe 1 + 2		15.000,00					13.750,00
<u>nachrichtlich:</u>							
3.	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirt- schaftlich gleichkommen						
4.	Kassenkredite						
5.	Schulden der Sondervermö- gen mit Sonderrechnung						
5.1	aus Krediten						
5.2	aus Vorgängen, die Kredit- aufnahmen wirtschaftlich gleichkommen						

Muster zu § 41 Abs. 1 GemHVO-Kameral

Vermögensübersicht

A. Vermögen nach § 36 I GemHVO:

Aufgabenbezeichnung Vermögensart	Stand zu Beginn d. Haushaltsjahres	Zugang	Abgang	Stand am Ende des Haushaltsjahres
1	2	3	4	5
1. Forderungen des Anlagevermögens				
1.1 Beteiligungen sowie Wertpapiere, die die Gemeinde zum Zweck der Beteiligung erworben hat	0,00			0,00
1.2 Forderungen aus Darlehen, die die Gemeinde aus Mitteln des Haushalts in Erfüllung einer Aufgabe gewährt hat	0,00			0,00
1.3 Kapitaleinlagen der Gemeinde in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	0,00	1.666,66		1.666,66
1.4 das von der Gemeinde in ihre Sondervermögen eingebrachte Eigenkapital	0,00			0,00
2. Geldanlagen				
2.1 Wertpapiere	0,00			0,00
2.2 Einlagen bei Geldinstituten	0,00			0,00
2.3 Sonstige Forderungen	0,00			0,00

B. Vermögen nach § 36 II GemHVO:

Ortsentwässerung 238.236,83 0,00 13.488,00 224.748,83

siehe gesonderter Anlagenspiegel

